

Euro NCAP Test 2020: Honda Jazz

Fünf Sterne für den Jazz

Das Fahrzeug ist mit Gurtkraftbegrenzern, Gurtstraffern, weit herunterreichenden Kopfairbags sowie optischen und akustischen Gurtwarnern in der ersten und zweiten Sitzreihe mit Sitzplatzbelegungserkennung nur für den Beifahrersitz ausgestattet. Für die vorderen Plätze ist ein Zentralairbagsystem zwischen den Sitzen verbaut, der Fahrer wird zusätzlich mit einem Knieairbag geschützt.

Der Insassenschutz ist gut, das Verletzungsrisiko für Erwachsene und Kinder ist überwiegend mittel bis sehr gering. Es sind ISOFIX-Halter an den beiden hinteren Sitzplätzen montiert mit i-Size-Kennzeichnung. Die gegurtete Montage auf dem Beifahrersitz ist unkritisch. Der Frontairbag auf der Beifahrerseite ist deaktivierbar.

Der Honda Jazz ist mit einem autonomen Notbremsassistenten mit Fußgängererkennung und einem aktiven Spurhaltesystem serienmäßig ausgestattet. Eine Multikollisionsbremse und eine Fahreraufmerksamkeitserkennung sind nicht verbaut, jedoch befindet sich ein e-Call-Notrufsystem serienmäßig an Bord. Ein Rettungsdatenblatt („Rettungskarte“) steht zur Verfügung.



Der Honda Jazz im frontalen Offsetcrash gegen die rollende Barriere mit Deformationselement (Foto: Euro NCAP)

Insassenschutz für Erwachsene: 87%

Die Fahrgastzelle blieb im Offset-Frontal-Test stabil. Der Schutz des Brustkorbs des Fahrers wurde aufgrund der Messwerte am Dummy als schwach bewertet. Die Dummymessungen zeigten einen guten Schutz der Knie und Oberschenkel von Fahrer und Beifahrer. Honda zeigte, dass Insassen unterschiedlicher Größe und Sitzposition ein ähnliches Schutzniveau geboten wird. Das geringe Gewicht und die gutartige Frontstruktur des Jazz stellten bei einem versetzten Frontalaufprall kein hohes Risiko für die Insassen des mit dem Jazz kollidierenden Fahrzeugs dar.

Im Test gegen die starre Wand über die gesamte Breite war der Schutz für alle kritischen Körperregionen, sowohl für den Fahrer als auch für den Beifahrer auf dem Rücksitz, gut oder ausreichend. Im Seitencrashtest war der Schutz aller kritischen Körperbereiche gut, bis auf den Brustkorb, dessen Schutz ausreichend war. Bei dem schwereren Pfahlanprall war der Schutz rundum gut.

Bei der Beurteilung des Schutzes beim Seitenaufprall in die insassenabgewandte Seite wurde die Auslenkung des Dummys (seine Bewegung in Richtung der anderen Fahrzeugseite) als grenzwertig eingestuft. Der Jazz ist mit einem Mittellairbag ausgestattet, der bei Seitenaufprall vor der Interaktion zwischen Insassen und Insassen schützt. Dieses System hat im Euro NCAP-Test gut funktioniert, mit gutem Kopfschutz für beide Insassen auf den Vordersitzen. Schlittentests an den Vordersitzen und Kopfstützen zeigten einen guten Schutz gegen Schleudertraumata bei einem Heckaufprall. Eine geometrische Beurteilung der Rücksitze ergab ebenfalls einen guten Schutz gegen ein Schleudertrauma. Der Jazz verfügt über ein e-Call-System, das im Falle eines Unfalls automatisch eine Nachricht an die Rettungsleitstelle sendet und den Standort des Fahrzeugs angibt.

Insassenschutz für Kinder: 83%

Sowohl im Frontaloffset- als auch im Seitencrashtest war der Schutz beider Kinderdummies für alle kritischen Körperteile gut oder ausreichend. Der Beifahrerairbag kann deaktiviert werden, um die Verwendung eines nach hinten gerichteten Kinderrückhaltesystems auf dieser Sitzposition zu ermöglichen. Der

Fahrer erhält klare Informationen über den Status des Airbags. Ein Kindersitz konnte nicht stabil auf dem mittleren Rücksitz angebracht werden. Alle anderen Kindersicherungs-einrichtungen, für die der Jazz ausgelegt ist, konnten ordnungsgemäß installiert werden.

Ungeschützte Verkehrsteilnehmer: 80%

Die Motorhaube bot überwiegend guten oder ausreichenden Schutz für den Kopf eines angefahrenen Fußgängers, wobei an den steifen Windschutzscheibensäulen einige schwache Ergebnisse zu verzeichnen waren. Der Stoßfänger bot den Beinen eines Fußgängers guten oder ausreichenden Schutz, und der Schutz des Beckens war in den meisten Testpositionen gut, in einigen jedoch schwach. Das autonome Notbremssystem (AEBS) des Jazz kann ungeschützte Verkehrsteilnehmer wie Fußgänger und Radfahrer, aber auch andere Fahrzeuge erkennen. In Tests reagierte das System gut auf solche Verkehrsteilnehmer, wobei Kollisionen in den meisten Fällen vermieden oder abgemildert wurden. Das System erkennt keine Fußgänger hinter dem zurücksetzenden Auto.

Sicherheits-Assistenten: 76%

Ein autonomes Notbremssystem (AEBS) ist serienmäßig eingebaut. Das System hat bei Tests der Erkennung und Reaktion auf andere Fahrzeuge gut abgeschnitten, wobei ein Aufprall in den meisten Fällen vermieden oder abgemildert wurde. Der Jazz besitzt einen Gurtwarner für Vorder- und Rücksitze, aber kein Überwachungssystem zur Prüfung der Ermüdung oder Ablenkung des Fahrers.

Das Spurhaltesystem korrigiert sanft die Lenkung des Autos, wenn es aus der Spur driftet, und greift in einigen kritischen Situationen auch viel beherrzter ein. Ein Geschwindigkeitsassistentensystem nutzt eine Kamera, um die lokale Geschwindigkeitsbegrenzung zu erkennen. Diese Information wird dem Fahrer angezeigt, der manuell diese Geschwindigkeit zur Begrenzung übernehmen kann.

Herausgeber/Impressum

ADAC e.V.
Test und Technik
81360 München
E-Mail tet@adac.de
www.adac.de

Euro NCAP
www.euroncap.com



Honda JAZZ

Standard Safety Equipment

2020



Adult Occupant



87%

Child Occupant



83%

Vulnerable Road Users



80%

Safety Assist



76%

SPECIFICATION

Tested Model	Honda Jazz, 1.5 Hybrid 'Elegance', LHD
Body Type	- 5 door hatchback
Year Of Publication	2020
Kerb Weight	1246kg
VIN From Which Rating Applies	- all Honda Jazz
Class	Small Family Car

SAFETY EQUIPMENT

	Driver	Passenger	Rear
FRONTAL CRASH PROTECTION			
Frontal airbag	●	●	✗
Belt pretensioner	●	●	●
Belt loadlimiter	●	●	●
Knee airbag	●	✗	✗
LATERAL CRASH PROTECTION			
Side head airbag	●	●	●
Side chest airbag	●	●	●
Side pelvis airbag	✗	✗	✗

SAFETY EQUIPMENT (NEXT)

	Driver	Passenger	Rear
CHILD PROTECTION			
Isofix	—	✗	●
Integrated CRS	—	✗	✗
Airbag cut-off switch	—	●	—
SAFETY ASSIST			
Seat Belt Reminder	●	●	●

OTHER SYSTEMS	
Active Bonnet	✗
AEB Vulnerable Road Users	●
AEB Car-to-Car incl. Turn Across Path	●
AEB Reverse	✗
Speed Assistance	●
Lane Assist System	●

Note: Other equipment may be available on the vehicle but was not considered in the test year.

- Fitted to the vehicle as standard ○ Fitted to the vehicle as part of the safety pack
 ○ Not fitted to the test vehicle but available as option or as part of the safety pack ✗ Not available — Not applicable



ADULT OCCUPANT

Total 33.1 Pts / 87%

GOOD

ADEQUATE

MARGINAL

WEAK

POOR

Frontal Impact

13.2 / 16 Pts



Mobile Progressive Deformable Barrier



Full Width Rigid Barrier

Lateral Impact

14.9 / 16 Pts



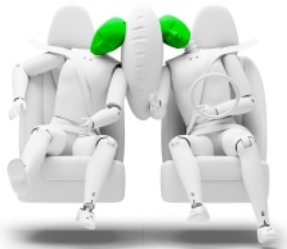
Side Mobile Barrier



Side Pole



Far-Side Excursion



Occupant Interaction

Rear Impact

4.0 / 4 Pts



Rear Seat



Front Seat

 ADULT OCCUPANT

Total 33.1 Pts / 87%

 GOOD
 ADEQUATE
 MARGINAL
 WEAK
 POOR

Rescue and Extrication		1.0 / 2 Pts
Rescue Sheet	Available, ISO compliant	
Advanced eCall	Available	
Multi Collision Brake	Not available	

Comments

The passenger compartment remained stable in the offset frontal test. Protection of the driver's chest was rated as weak, based on dummy measurements of compression. Dummy measurements indicated good protection of the knees and femurs of both the driver and passenger. Honda demonstrated that a similar level of protection would be provided to occupants of different sizes and to those sitting in different positions. The Jazz's modest weight and benign front structure did not pose a high risk to the occupants of a colliding vehicle in a frontal offset impact. In the full-width rigid wall test, protection was good or adequate for all body critical body regions for both the driver and the rear seat passenger. In the side barrier test, representing a collision by another vehicle, protection of all critical body areas was good apart from the chest, protection of which was adequate. In the more severe side pole impact, protection was good all-round. In an assessment of protection in far-side impact, dummy excursion (its movement towards the other side of the vehicle) was rated as marginal. The Jazz is equipped with a centre airbag to protect against occupant-to-occupant interaction in side impacts. This system worked well in Euro NCAP's test, with good protection of the head for both front seat occupants. Tests on the front seats and head restraints demonstrated good protection against whiplash injury in the event of a rear-end collision. A geometric assessment of the rear seats also indicated good whiplash protection. The Jazz has an advanced e-Call system which, in the event of an accident, automatically sends a message to the emergency services, giving the car's location.

CHILD OCCUPANT

Total 41.1 Pts / 83%

■ GOOD
 ■ ADEQUATE
 ■ MARGINAL
 ■ WEAK
 ■ POOR

Crash Test Performance based on 6 & 10 year old children

22.4 / 24 Pts

Frontal Impact

14.5 Pts



Lateral Impact

7.8 Pts

Restraint for 6 year old child: *HONDA KIDFIX XP*Restraint for 10 year old child: *Booster Cushion*

Safety Features

7.0 / 13 Pts

	Front Passenger	2nd row outboard	2nd row center
Isofix	✗	●	✗
i-Size	✗	●	✗
Integrated CRS	✗	✗	✗

● Fitted to test car as standard
 ○ Not on test car but available as option
 ✗ Not available

CRS Installation Check

11.8 / 12 Pts

● Install without problem
 ● Install with care
 ● Safety critical problem
 ✗ Installation not allowed

■ i-Size CRS

Maxi Cosi 2way Pearl & 2wayFix (i-Size)



Maxi Cosi 2way Pearl & 2wayFix (i-Size)



BeSafe iZi Kid X2 i-Size (i-Size)



Britax Römer TriFix2 i-Size (i-Size)



BeSafe iZi Flex FIX i-Size (i-Size)



■ ISOFIX CRS

BeSafe iZi Combi X4 ISOfix (ISOFIX)



Britax Römer KidFix XP (ISOFIX)





CHILD OCCUPANT

Total 41.1 Pts / 83%

■ Universal Belted CRS

Maxi Cosi Cabriofix (Belt)



Maxi Cosi Cabriofix & EasyBase2 (Belt)



Britax Römer King II LS (Belt)



Britax Römer KidFix XP (Belt)



CHILD OCCUPANT

Total 41.1 Pts / 83%

	Seat Position			
	Front	2nd row		
	PASSENGER	LEFT	CENTER	RIGHT
Maxi Cosi 2way Pearl & 2wayFix (i-Size)	—	●	—	●
Maxi Cosi 2way Pearl & 2wayFix (i-Size)	—	●	—	●
BeSafe iZi Kid X2 i-Size (i-Size)	—	●	—	●
Britax Römer TriFix2 i-Size (i-Size)	—	●	—	●
BeSafe iZi Flex FIX i-Size (i-Size)	—	●	—	●
BeSafe iZi Combi X4 ISOfix (ISOFIX)	—	●	—	●
Britax Römer KidFix XP (ISOFIX)	—	●	—	●
Maxi Cosi Cabriofix (Belt)	●	●	●	●
Maxi Cosi Cabriofix & EasyBase2 (Belt)	●	●	✗	●
Britax Römer King II LS (Belt)	●	●	●	●
Britax Römer KidFix XP (Belt)	●	●	●	●

● Install without problem
 ● Install with care
 ● Safety critical problem
 ✗ Installation not allowed
 — Not available

Comments

In both the frontal offset and side barrier tests, protection of both child dummies was good or adequate for all critical parts of the body. The front passenger airbag can be disabled to allow a rearward-facing child restraint to be used in that seating position. Clear information is provided to the driver regarding the status of the airbag and the system was rewarded. One child restraint could not be fitted stably in the centre rear seat. Otherwise, the restraints for which the Jazz is designed could be properly installed and accommodated.



VULNERABLE ROAD USERS

Total 43.4 Pts / 80%



GOOD



ADEQUATE



MARGINAL



WEAK



POOR

Pedestrian

28.3 / 36 Pts



Head Impact	17.5 Pts
Pelvis Impact	4.8 Pts
Leg Impact	6.0 Pts

Vulnerable Road Users

15.1 / 18 Pts

System Name	Collision Mitigation Braking System
Type	Auto-Brake with Forward Collision Warning
Operational From	5 km/h

VULNERABLE ROAD USERS

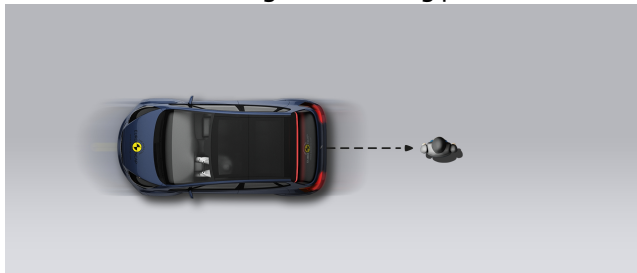
Total 43.4 Pts / 80%

AEB Pedestrian

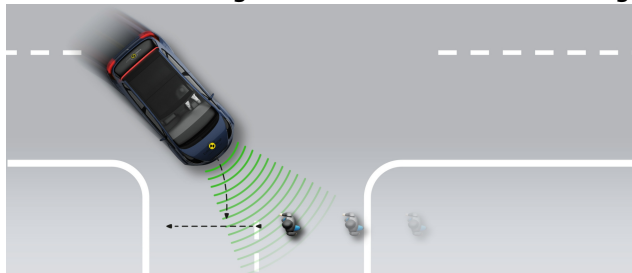
 7.0 / 9 Pts

■ Day time

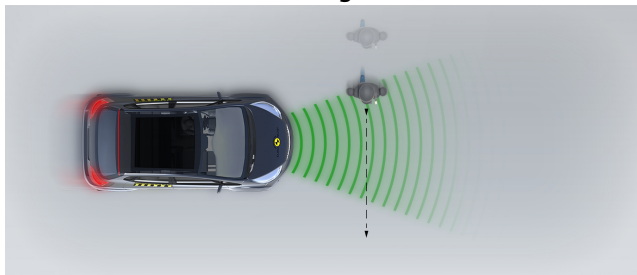
Vehicle reversing into standing pedestrian



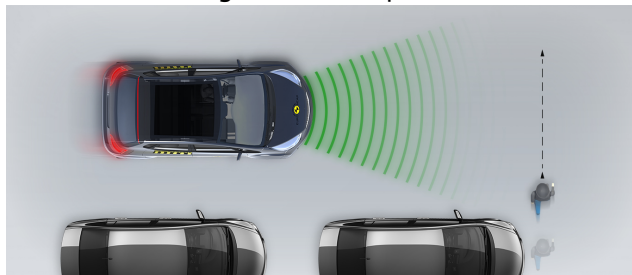
Pedestrian crossing a road into which a car is turning



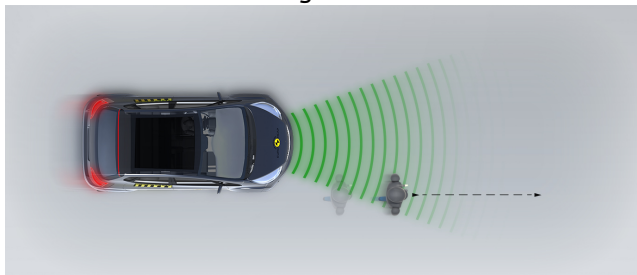
Adult crossing the road



Child running from behind parked vehicles



Adult along the roadside

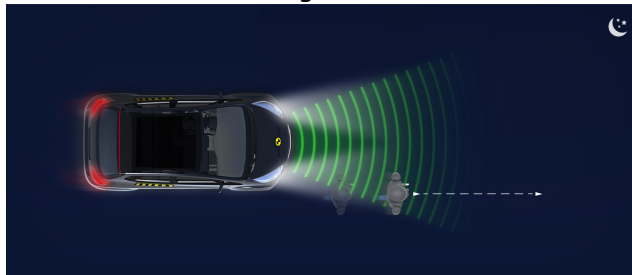


■ Night time

Adult crossing the road



Adult along the roadside



VULNERABLE ROAD USERS

Total 43.4 Pts / 80%

AEB Cyclist

 8.1 / 9 Pts

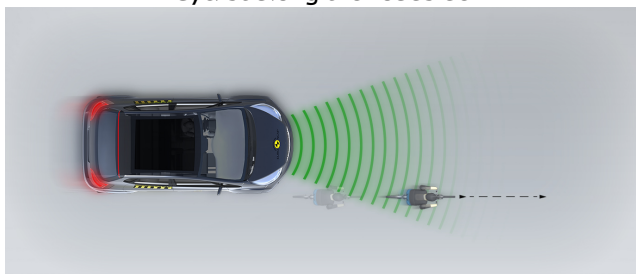
Cyclist from nearside, obstructed view



Cyclist crossing



Cyclist along the roadside



Comments

The bonnet provided predominantly good or adequate protection to the head of a struck pedestrian, with some poor results recorded on the stiff windscreen pillars. The bumper provided good or adequate protection to pedestrians' legs and protection of the pelvis was good at most test positions but poor in some. The Jazz's autonomous emergency braking (AEB) system can detect vulnerable road users like pedestrians and cyclists, as well as other vehicles. In tests, the system's response to such road users was good, with collisions avoided or mitigated in most cases. The system does not detect pedestrians to the rear of the car, and reversing tests were not performed.



SAFETY ASSIST

Total 12.3 Pts / 76%

 GOOD

 ADEQUATE

 MARGINAL

 WEAK

 POOR

Speed Assistance

 2.5 / 3 Pts

System Name	Speed Limiter
Speed Limit Information Function	Camera based, subsigns supported
Speed Limitation Function	System advised (accurate to 5km/h)

Occupant Status Monitoring

 1.0 / 3 Pts

> Seatbelt Reminder

 1.0 / 2 Pts

Applies To	Front and rear seats		
Warning	Driver Seat	Front Passenger(s)	Rear Passenger(s)
Visual			
Audible			
Occupant Detection	—		—

 Pass
  Fail
  Not available

> Driver Monitoring

0.0 / 1 Pts



SAFETY ASSIST

Total 12.3 Pts / 76%



Lane Support 3.5 / 4 Pts

System Name	Road Departure Mitigation
Type	LKA and ELK
Operational From	64 km/h
PERFORMANCE	
Emergency Lane Keeping	 GOOD
Lane Keep Assist	 GOOD
Human Machine Interface	 GOOD

AEB Car-to-Car 5.3 / 6 Pts

System Name	Collision Mitigation Braking System
Type	Autonomous emergency braking and forward collision warning
Operational From	5 km/h
Sensor Used	Camera

 SAFETY ASSIST

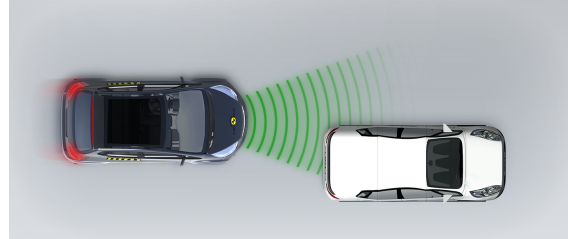
Total 12.3 Pts / 76%

■ Autobrake function only

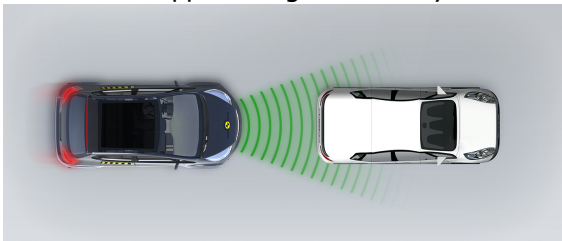
Test car turns across the path of an approaching car



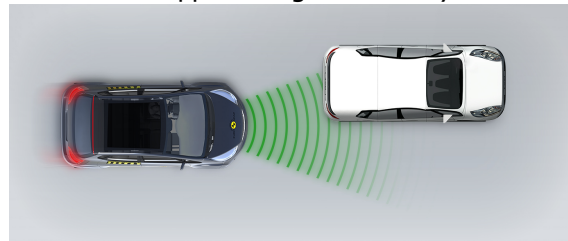
Approaching a stationary car



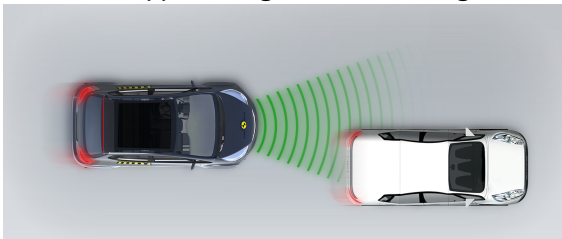
Approaching a stationary car



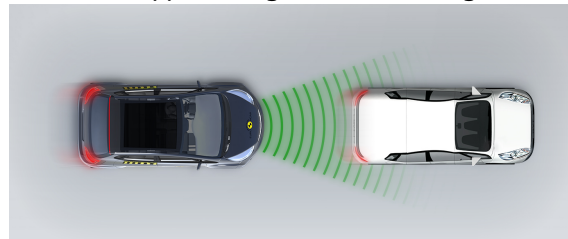
Approaching a stationary car



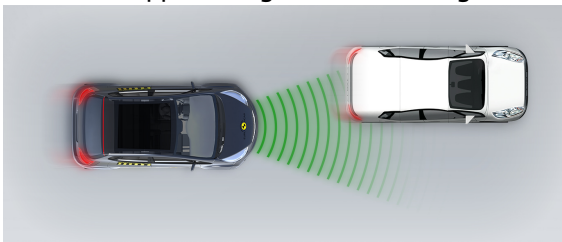
Approaching a slower moving car



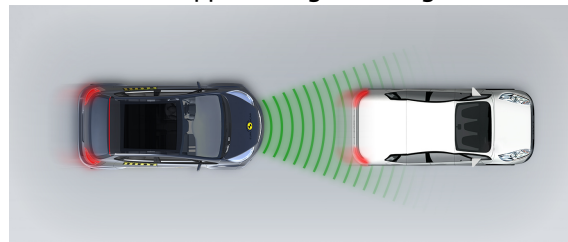
Approaching a slower moving car



Approaching a slower moving car



Approaching a braking car



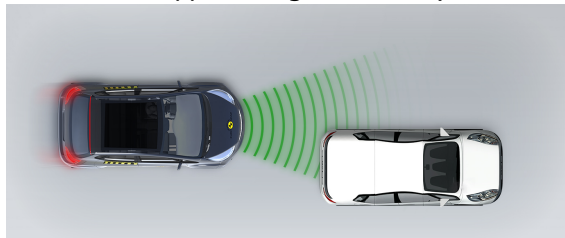


SAFETY ASSIST

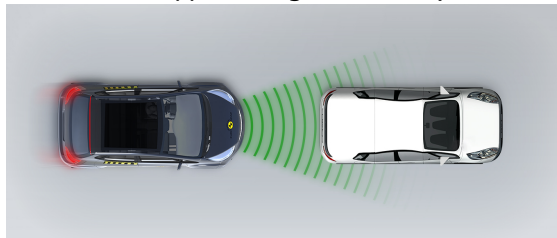
Total 12.3 Pts / 76%

■ Driver reacts to warning

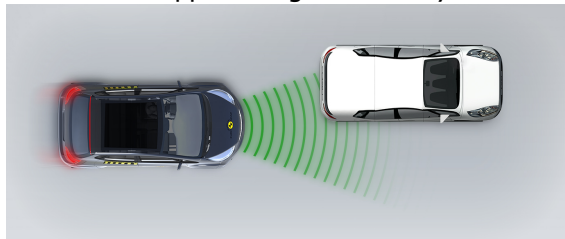
Approaching a stationary car



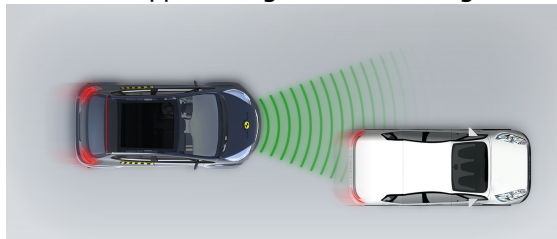
Approaching a stationary car



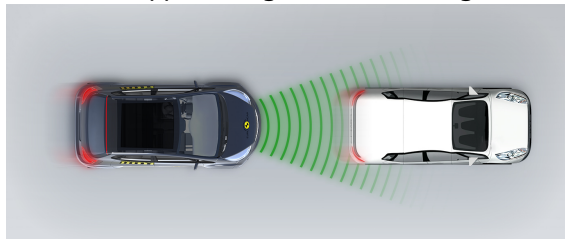
Approaching a stationary car



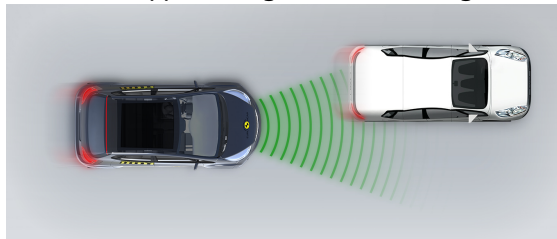
Approaching a slower moving car



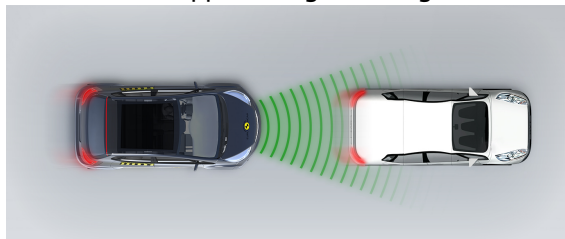
Approaching a slower moving car



Approaching a slower moving car



Approaching a braking car





SAFETY ASSIST

Total 12.3 Pts / 76%

Comments

Autonomous emergency braking (AEB) is fitted as standard. The system performed well in tests of its detection and reaction to other vehicles, with impacts being avoided or mitigated in most cases. The Jazz has a seatbelt reminder for front and rear seats but no driver monitoring system to check for driver fatigue or impairment. The lane support system gently corrects the steering of the car if it is drifting out of lane and also intervenes much more aggressively in some critical situations. A speed assistance system uses a camera to detect the local speed limit. This information is presented to the driver who can confirm that the car is to be limited to that speed.

RATING VALIDITY

Variants of Model Range

Body Type	Engine & Transmission	Model Name/Code	Drivetrain	Rating Applies	
				LHD	RHD
5 door hatchback	1.5 litre hybrid*	SE, SR, EX	4 x 2	✓	✓
5 door hatchback	1.5 litre hybrid	Crosstar	4 x 2	✓	✓

* Tested variant

Annual Reviews and Facelifts

Date	Event	Outcome	
November 2020	Rating Published	2020 ★ ★ ★ ★ ★	✓